

Die Tätigkeitsdarstellung (TD) legt die Aufgaben, die organisatorische Eingliederung sowie die Befugnisse fest, die mit dem jeweiligen Arbeitsplatz verbunden sind. Sie ist zudem Grundlage für die tarifliche Eingruppierung und Voraussetzung, um eine Stelle ausschreiben und besetzen zu können.

Wann muss eine Tätigkeitsdarstellung erstellt und bewertet werden?

- Für jede zu besetzende **MTV-Stelle** (Mitarbeiter*in in Technik und Verwaltung)
- Für jede zu besetzende **WM-Stelle** (wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in), die entweder
 - unbefristet besetzt werden soll oder
 - höher als nach Entgeltgruppe 13 bewertet werden soll oder
 - bei der von der Höchstlehrverpflichtung abgewichen werden soll.
- Für jede zu besetzende **LfbA-Stelle** (Lehrkraft für besondere Aufgaben)

Hinweis: Bei häufig zu besetzenden Stellen (z.B. Study Nurse, Technische*r Angestellte*r, Sekretariat) gibt es bereits Mustervorlagen, die individuell angepasst werden können. Bei Bedarf können Sie sich hierfür gerne an [personal.fk6@uol](mailto:personal.fk6@uol.de) wenden.

Grundlegender Prozess zur Erstellung und Bewertung einer Tätigkeitsdarstellung:

